



IMST – Innovationen machen Schulen Top

Schreiben und Lesen
kompetenzorientiert, fächerübergreifend, differenziert
Innovation zwischen Standardisierung und Individualisierung



MEDIENPRODUKTION IM FÄCHERÜBERGREIFENDEN UNTERRICHT DER SEKUNDARSTUFE I

Kurzfassung

ID 674

Wilhelm Tanzer

Irene Benz

Rosemarie Mahringer

Hauptschule St. Peter am Wimberg

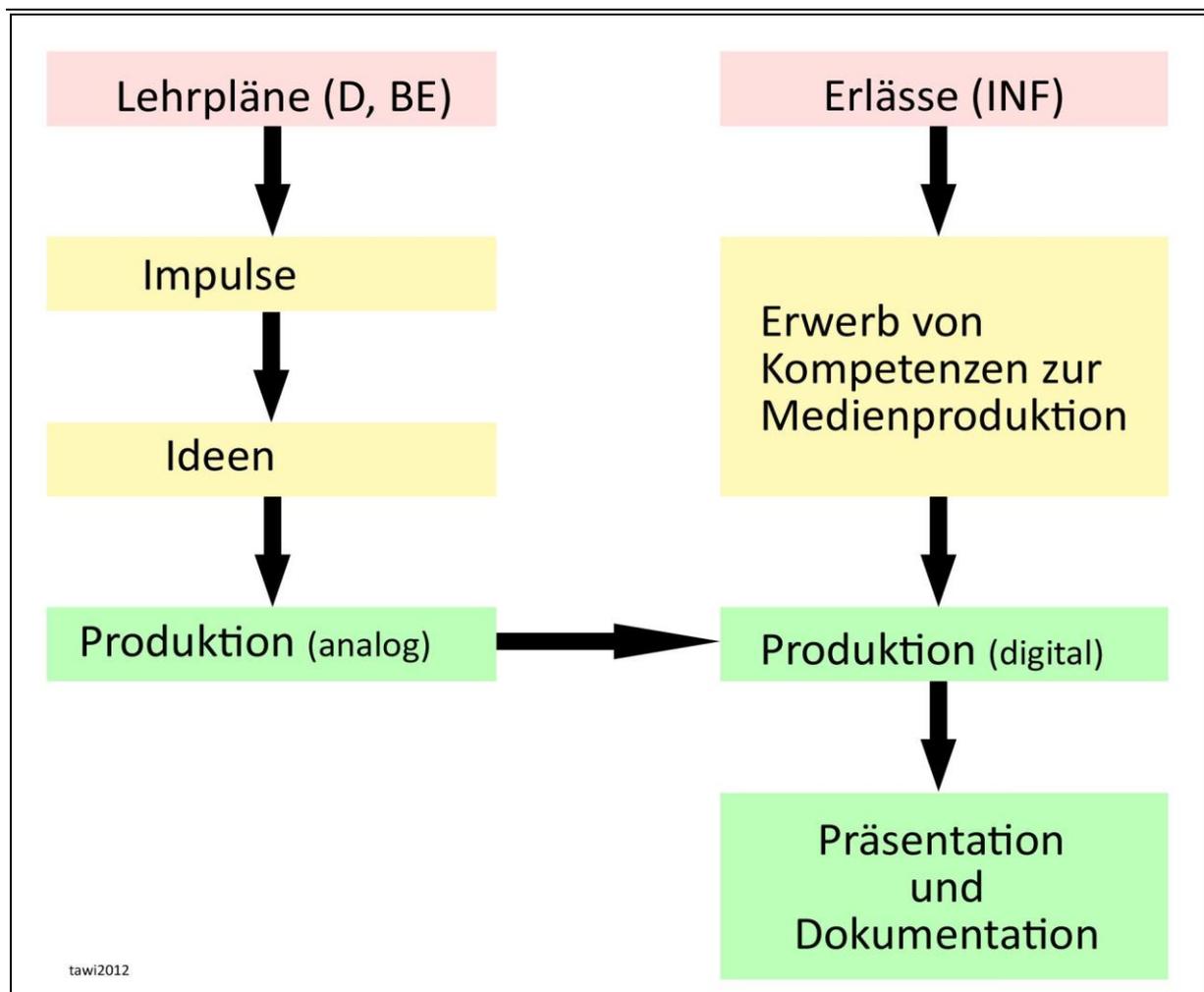
Allgemeines

Aufbauend auf den Erfahrungen aus dem Informatikunterricht mit Mediengestaltung und Medienproduktion (vgl. Masterthesis: „Bild-, Audio- und Videobearbeitung in der Sekundarstufe I zur Steigerung der Kompetenz im Umgang mit Neuen Medien“, nachzulesen unter:

<http://www.edumoodle.at/lernmit/course/view.php?id=321>) geht es in diesem Projekt um die Medienproduktion im fächerübergreifenden Unterricht der 5.- 8. Schulstufe.

Eigene Beobachtungen und Ausgangssituation

- Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I sind vor allem Konsumenten der Neuen Medien. Sie nutzen die neuen Technologien kaum zur eigenen Medienproduktion (vgl. JIM-Studie, BIMEZ-Studie).
- Viele Lehrerinnen und Lehrer haben im Bereich der Medienproduktion zu geringe Vorkenntnisse und scheuen davor zurück, Neue Medien (auch) zur Medienproduktion im Unterricht einzusetzen.
- Lehrpläne und Erlässe verpflichten dazu, Lehrinhalte zur Medienerziehung (mit Neuen Medien) im Unterricht anzubieten. Deutsch und Bildnerische Erziehung werden explizit erwähnt.



Medienproduktion im fächerübergreifenden Unterricht

Ziele und Inhalte

Beispielhafte wurden fächerübergreifende Projekte auf der 5. bis 8. Schulstufe durchgeführt, in denen Schülerinnen und Schüler altersgerechte Medien produzieren und dabei handlungsorientiert Kompetenzen im Umgang mit Neuen Medien erwerben sollten.

	Projektmodul	Fächer	Neue Medien	Produkt
5. Schst.	<i>Der Nachtvogel</i>	D, BE, MS	Textverarbeitung, eigene Bilder digitalisieren	Gedrucktes Heft mit Texten und Bildern (Schulbibliothek)
6. Schst.	<i>Der Gute, der Böse und ich</i>	D, BE, INF	Textverarbeitung, Online-Zeichenprogramm	Online-Magazin (Schulwebsite)
7. Schst.	<i>Jede Stimme zählt</i>	D, INF	Textverarbeitung, Audio-Podcast	mp3s (Schulwebsite)
8. Schst.	<i>Memories</i>	D, INF, BE	Textverarbeitung, Bild-Bearbeitung, Publishing	Schulzeitung
8. Schst.	<i>In 20, 30 Jahren</i>	D, INF, BE	Video-Produktion	Film (auf Dvd)

Ablauf der Projekte

- Die informatischen Kompetenzen wurden in Maschinschreiben (5. Schst.) und Informatik (6.-8. Schst.) über Moodle-Kurse (<http://www.edumoodle.at/lernmit/>) erworben.
- Die inhaltlichen Impulse gingen vom Fachunterricht in Deutsch bzw. Bildnerischer Erziehung aus.
- Die Umsetzung von Texten in Bildern/Tönen und umgekehrt fanden in den Fächern Deutsch, Bildnerische Erziehung und Informatik statt.
- Die informatischen Anwendungen (Textverarbeitung, Bildbearbeitung, Audio-Podcast, Videoschnitt, Zeitungs-Publishing) wurden fächerübergreifend realisiert.
- Die Ergebnisse auf der 5.-7. Schulstufe wurden über die Schulwebsite veröffentlicht.
- Die Ergebnisse auf der 8. Schulstufe werden von den Schülerinnen und Schülern persönlich präsentiert (Zeitungsverkauf, Video-Vorführung bei den Abschlusstagen).
- Veröffentlichung des Gesamtprojekts (Ablauf und Dokumentation) auf der lernMIT-Plattform, als Best-Practice-Beispiel zum Download für interessierte Kolleginnen und Kollegen.

Voraussetzungen für die Realisierung

Hardware	Ausreichende Anzahl von Computerplätzen Netzwerk zum Abrufen und Sammeln von Ergebnissen (Texten, Bildern) Scanner Schulwebsite für die Präsentation und Außenwirkung
Software	Textverarbeitungsprogramm (Word, OpenOffice Writer) Bildbearbeitungsprogramm (GIMP, IrfanView) Audiobearbeitungsprogramm (Audacity + Lame Encoder) Videoschnittprogramm (Windows MovieMaker) Publisher-Programm (Scribus, Freehand, PageMaker)
Lehrer/innen	Kooperationswille

Forschungsfrage

Wirkt sich Medienproduktion im fächerübergreifenden Unterricht nachhaltig in dem Sinn aus, dass SchülerInnen von *Consumern* zu *Produzern* werden?

Hypothese

Durch das eigene Tun (Lernen im individuellen Tempo und Anwenden des Gelernten für das eigene Produkt, das in engem Zusammenhang mit der eigenen Lebenswirklichkeit steht) wirkt sich Medienproduktion im fächerübergreifenden Unterricht nachhaltig aus.

Datenerhebung

Alle Schülerinnen und Schüler füllten zwei bis drei Monate nach ihrem Projekt einen Online-Fragebogen (Grafstat) aus. Folgende Fragenkomplexe wurden besonders berücksichtigt:

- Motivation während des Projekts (Nachhaltigkeit auf der Gefühlsebene)
- Bedeutung der Präsentation und Veröffentlichung eigener Arbeiten (Veränderung der Werte)
- Weiterverwendung der erworbenen Kompetenzen im Unterricht und/oder in der Freizeit (Nachhaltigkeit in der kreativen Mediennutzung)

Ergebnisse

Die Ergebnisse wurden mittels Fragebogen erhoben und für die weitere Verwendung dokumentiert. Ein Vergleich mit den Ergebnissen der BIMEZ-Studie bezüglich *Medienproduktion* zeigt, dass die Schülerinnen und Schüler, die im beschriebenen Projekt gearbeitet haben, mehr Neue Medien zur Medienproduktion nutzen als im oberösterreichischen Durchschnitt zu erwarten wäre.